

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Richard Seelmaecker und Dr. Anke Frieling (CDU)  
vom 14.10.21

### **und Antwort des Senats**

**Betr.:** Wann wird die Hamburger Busflotte klimaneutral unterwegs sein?

**Einleitung für die Fragen:**

*Auch wenn die Fahrgastzahlen coronabedingt seit Frühjahr 2020 zurückgegangen sind, kommt dem öffentlichen Nahverkehr in Hamburg gerade in Bezug auf den Klimaschutz eine sehr wichtige Rolle zu. Die HOCHBAHN plant in den kommenden Jahren für die Optimierung des Nahverkehrs Investitionen in Milliardenhöhe. Im Zentrum der strategischen Ausrichtung stehen unter anderem klimaschonende batteriegetriebene Busse, deren Flotte bis 2022 auf knapp 200 wachsen soll. 330 weitere Solo- und Gelenkbatteriebusse sollen laut Unternehmens- und Nachhaltigkeitsbericht des hvv bis 2025 geliefert werden, hinzu kommen 50 neue Brennstoffzellenbusse bis zum Jahr 2025. Angesichts der Dimensionen der geplanten Neuanschaffungen lohnt sich ein Blick auf den Stand der aktuellen Busflotte.*

*Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:*

**Einleitung für die Antworten:**

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf Grundlage von Auskünften der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) wie folgt:

**Frage 1:** *Wie viele Busse gehören zur aktuellen Busflotte der Hamburger Hochbahn?*

**Antwort zu Frage 1:**

Mit Stand 30. September 2021 besteht die Flotte der HOCHBAHN aus 1.099 Bussen.

**Frage 2:** *Wie alt sind diese Busse (bitte auflisten nach Antrieb, Alter und Anzahl)?*

**Frage 3:** *Wie werden die aktuell im Einsatz befindlichen Busse betrieben (Diesel-, Elektro-, Wasserstoffantrieb)?*

**Antwort zu Fragen 2 und 3:**

Tabelle

<b>Antriebsart</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Durchschnittliches Alter (in Jahren)</b>
Batterieelektrisch	74	1,4
Plug-in-Hybrid	3	6,8
Wasserstoff	2	6,8
Verbrenner (Diesel)	1.020	6,5

**Frage 4:** *Gibt es die Möglichkeit, die aktuell vorhandenen Busse auf die neuen Antriebstechnologien umzurüsten?*

**Frage 5:** *Wenn ja: Werden Busse umgerüstet?  
Wenn nein: warum nicht?*

**Antwort zu Fragen 4 und 5:**

Die Umrüstung von vorhandenen, mit Verbrennungsmotoren betriebenen Bussen auf emissionsfreie Antriebe ist technisch grundsätzlich möglich. Gegenwärtig gibt es nach aktuellem Kenntnisstand der HOCHBAHN in diesem Marktsegment jedoch noch keine Unternehmen, die serienreife und dauerstabile Lösungen anbieten können, welche den vielfältigen Anforderungen entsprechen. Die Weiterentwicklung dieses Marktsegments wird von der HOCHBAHN weiterhin aufmerksam beobachtet, um aufkommende Fortschritte bewerten und deren Realisierbarkeit (zum Beispiel im Rahmen von Erprobungen) prüfen zu können.

**Frage 6:** *Was wird mit den Bussen geschehen, die aufgrund der Neubestellungen ausgemustert werden?*

**Antwort zu Frage 6:**

Auszumusternde Busse der HOCHBAHN werden grundsätzlich im Rahmen eines Auktionsverfahrens nach Höchstgebot an entsprechende Interessentinnen und Interessenten (in der Regel Nutzfahrzeughändlerinnen und -händler) verkauft.

**Frage 7:** *Wonach entscheidet sich, welche Busse der aktuellen Flotte bei Inbetriebnahme der neuen Busse ausgemustert werden?*

**Antwort zu Frage 7:**

Die Entscheidung über die Fahrzeugausmusterung bei der HOCHBAHN hängt von einer Vielzahl von Kriterien ab. Hierzu gehören unter anderem das Fahrzeugalter sowie der technische Zustand.

**Frage 8:** *Ist die Busflotte aktuell groß genug? Müssen zusätzlich Busse angemietet werden?  
Wenn ja: wie viele und wie oft?*

**Frage 9:** *Wie groß wäre die Busflotte idealerweise?*

**Antwort zu Fragen 8 und 9:**

Die Fahrzeugflotte der HOCHBAHN hat eine dem vereinbarten Leistungsvolumen entsprechende Größe. Es werden keine Busse angemietet.